

B e r a t u n g s f o l g e:

1. Kreistag 17.12.2015 Entscheidung Ö

**Kreishaushalt und Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe für das Haushaltsjahr 2016 - Antrag der Grünen zur Bekämpfung des Springkrauts in Projekten mit Asylbewerbern**

**I. Beschlussentwurf:**

Der Kreistag stimmt der Durchführung des Springkrautprojektes in der vorgestellten Form durch das Umweltamt zu. Sollte die Förderung durch das Land ausfallen, berät der AUT, ob das Projekt über eine außerplanmäßige Ausgabe im Jahr 2016 verwirklicht werden soll.

**II. Kurzdarstellung der Sach- und Rechtslage:**

Aus fachlicher Sicht wird der Antrag vom Umweltamt unterstützt.

Bereits im Sommer diesen Jahres hatte das UM die gleiche Idee und sich deshalb darum gekümmert, einen Projektvorschlag zu erarbeiten. Unser Projekt sieht in etwa das gleiche vor (s. Anlage Projektflyer), nur soll er im Wesentlichen über die Landschaftspflegerichtlinie vom Land finanziert werden. Der entsprechende Antrag liegt vor, das Antragsvolumen beträgt rd. 45.000 €. Der Antrag wird beim Regierungspräsidium eingereicht und im Frühjahr wird darüber entschieden. Das Umweltamt hat in der Vorbereitung des Antrags intensiv mitgewirkt und wird den vom Land nicht getragenen Anteil in der Förderung (nach derzeitigem Stand rd. 3.000 €) aus den Naturschutzmitteln die im Haushalt 2016 veranschlagt sind übernehmen.

Die Suche bei den Gemeinden und Helferkreisen nach Interessierten hat bereits begonnen.

Für den Fall, dass die Förderung vom Land nicht bewilligt wird, wird ein höherer Anteil des Landkreises notwendig, der dann nach Beratung im AUT zur Finanzierung als außerplanmäßige Ausgabe beantragt wird.

**III. Finanzielle Auswirkungen:**

**Konsumtive Maßnahme (Ergebnishaushalt 2016)**

Teilhaushalt / Dezernat 4

Unterteilhaushalt / Amt 42

Produktgruppe 55.40-42

Kostenstelle 42005005

**Aufwand**

Sachkonto 43180042

Planansatz 280.000

Veränderung 0

Aktualisierter Ansatz 280.000

Deckungsvorschlag nicht notwendig, kein höherer Finanzbedarf als im Haushaltsentwurf veranschlagt

Finanzielle Auswirkungen mit Kämmerei besprochen und geklärt.

am 16.12.2015

gez. Walter Sieger

Anlagen:

Mitteilung - 17.12.15 FlyerSpringkrautProjekt\_Endversion

Mitteilung 17.12.15 Antrag Springkraut